

Wild auf Wasser für Mädels



Was erwartet uns?

Du willst die wilde Seite der Isar kennenlernen und gemeinsam mit anderen Mädels bei verschiedenen wassersportlichen Aktivitäten eine actionreiche Woche erleben? Dann bist du bei „Wild auf Wasser für Mädels“ genau richtig. Wasser bietet die perfekte Mischung aus Erholung, Entspannung aber gleichzeitig auch Abenteuer und Action. Gemeinsam mit den anderen Mädels wirst du dich bei einer Rafting Tour auf der Isar voll auspowern und nebenbei die Wildnis Rund um die Isar entdecken. Natürlich wirst du auch noch andere Wassersportaktivitäten in der Woche ausprobieren dürfen.

In der Woche kannst du deine eigenen Grenzen entdecken, im Team arbeiten und als Persönlichkeit wachsen! Eine gute Portion Abenteuergeist solltest du also mitbringen. Eine Woche für alle Mädels die keinen Bock auf langweilige Ferien haben: Spiel, Spaß, Spannung und Natur pur garantieren wir dir!

Neben all den sportlichen Aktivitäten kannst du am Abend am Lagerfeuer sitzen, dich mit den anderen Mädels austauschen oder einfach entspannen. Wir werden gemeinsam unser Camp in einer einfachen Hütte mit Stockbetten aufschlagen, eine Nacht unter freiem Himmel biwakieren (wer möchte) und spannende Abenteueraktionen unternehmen.

Die Ferienfreizeit wird von ökologisch ausgebildeten Bootsleiter*innen nach BKV- Standards (Bayrischer Kanuverband) geleitet, Boot gefahren wird nach den Verhaltensregeln, der Selbstverpflichtung und dem Netzwerk Isar.

Vorerfahrungen sind nicht nötig – dieser Kurs ist für Einsteiger geeignet.

Sicheres Schwimmen ist jedoch Voraussetzung für die Teilnahme.

Themenfeld:	Umweltbildung
Zielgruppe:	Mädels
Altersgruppe:	12 - 16 Jahre
Termin:	Montag 14:00 Uhr bis Freitag 12:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Jugendsiedlung Hochland / Treffpunkt: An der Schranke zum Zeltplatz (siehe Beschilderung oder Lageplan am Eingang des Geländes)

Dieses Angebot wird durch Mittel des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und den Bayerischen Jugendringen gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Wichtige Informationen für das Seminar

Kontakt während der Ferienfreizeit

In dringenden Fällen hinterlassen Sie bitte in der Rezeption der Jugendsiedlung Hochland **(08041 7698 0)** eine telefonische Nachricht sowie den Titel der Ferienfreizeit und den Namen Ihres Kindes. Diese Nachricht wird umgehend weitergeleitet. Die Leitungen rufen Sie umgehend zurück. **Bitte holen Sie Ihr Kind, z.B. bei Heimweh, nicht ohne vorherige Rücksprache mit der Leitung von der Veranstaltung ab!**

Regeln

Besprechen Sie bitte die Regeln zu Hause mit Ihrem Kind und erklären Sie ihm, wie wichtig es ist, solche Regeln in einer großen Gruppe einzuhalten.

- Kinder dürfen das Zeltlager nur unter Aufsicht eines Betreuers/ einer Betreuerin verlassen.
- Kinder müssen pünktlich zu allen Aktivitäten erscheinen und daran teilnehmen.
- Die allgemeine Zeltlagerordnung der Jugendsiedlung Hochland ist auch für die Ferienfreizeit gültig. Die Kinder erhalten beim Geländerundgang am ersten Tag eine Einführung.
- Eigentum der Anlage, des Veranstalters und anderer Kinder muss respektiert werden.
- Wir möchten Sie bitten, das **Handy** Ihres Kindes zu Hause zu lassen. Ihr Kind kann Sie in Notfällen von dem Telefon der Jugendsiedlung Hochland anrufen. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass die Nutzung der Mobiltelefone oft Heimweh erzeugt. Ermutigen Sie Ihr Kind, mit Problemen und Beschwerden auf jeden Fall zum Zeltbetreuer*in oder zur Leitung zu gehen. Sie werden sich seiner Anliegen annehmen und eine Lösung herbeiführen. Ihr Kind wird so die wichtige Erfahrung machen, dass es Alltagsangelegenheiten bereits aus eigener Kraft beeinflussen und bewältigen kann.
- Bei Nichteinhaltung der Regeln erfolgt der Ausschluss vom Seminar.

Packliste

Ausrüstung zum Paddeln (wird nass):

- Geschlossene, feste Schuhe (z.B. Turnschuhe, KEINE Crocs), die nass werden
- Badesachen
- Funktionsshirt oder Fleece (ohne Baumwolle)
- Langarm Shirt (für kalte Tage)
- Sonnenschutz (Sonnenscreme, Sonnenbrille)
- Unzerbrechliche Trinkflasche (kein Glas)
- Brotzeitdose
- Regenjacke
- Socken

Ausrüstung zum Umziehen (wird zum Ausstieg gefahren):

- Handtuch (evtl. schnelltrocknend)
- Unterwäsche, Socken
- Hose
- Oberteil
- Warme Jacke
- Schuhe

Ausrüstung für Übernachtung und das Programm außerhalb des Wassers:

- Bettwäsche, Spannbettuch
- Warmer Schlafsack (optional zum Biwakieren), Wolldecke
- Isomatte oder schmale Luftmatratze (max. 90 cm breit!; optional zum Biwakieren)
- Dokumentenumschlag (mit Krankenkassenskarte, Impfpass und Bogen „medizinische Hinweise“)
- kurze & lange & warme Kleidung, die auch schmutzig werden darf
- feste Schuhe
- warme Jacke und -mütze für kalte Nächte am Lagerfeuer
- Handtuch, Zahnbürste und Haarbürste
- wasserdichte Regenjacke, Regenhose und wasserfeste Schuhe
- Taschenlampe/Stirnlampe
- Sonnenschutz (Mütze und Creme, evtl. Sonnenbrille)
- Tagesrucksack
- Taschenmesser (diese werden von den Betreuerinnen verwahrt und nur zum Schnitzen ausgegeben)
- Unzerbrechlicher Becher
- Medikamente, die regelmäßig bzw. bei Notfällen eingenommen werden müssen

Lassen Sie bitte teure Kleidung, Schmuck, Handy, MP3-Player, Taschengeld in hohen Beträgen und andere Wertsachen zu Hause. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Diebstahl oder Schaden am Eigentum der Kinder. Unser Vorschlag für ein Taschengeld liegt bei 5 Euro (bitte als Münzen!).

WICHTIG – bitte herrichten

Bitte geben Sie den Dokumentenumschlag direkt bei der Anreise ab, er bleibt für Notfälle bei der Leitung. Packen Sie bitte folgendes in einen mit Namen beschrifteten A5 Umschlag:

- Bogen „**Medizinische Hinweise**“: bitte komplett ausfüllen und ggf. mit Leitung zu Beginn besprechen
- Original oder Kopie des **Impfpasses**
- Chipkarte der **Krankenkasse** oder Details zur privaten Versicherung
- **Medikamente** (falls nötig)

Den Dokumentenumschlag bitte nicht verschließen, damit wir bei Entgegennahme den Inhalt gemeinsam prüfen können. Falls für Ihr Kind während des Zeltlagers zusätzliche krankheitsbedingte Kosten entstehen (z.B. für Krankentransport mit dem Taxi oder Einkauf besonderer Medikamente), sind diese Kosten von den Eltern zu tragen. Wir werden Sie umgehend darüber informieren und legen das Geld gegen Belege natürlich gerne aus.

Sie erhalten den Dokumentenumschlag von den Ferienbetreuer*innen Ihres Kindes am Abreisetag zurück.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Seminarmanagement: Tel. 08041/ 7698-27

seminare@jugendsiedlung-hochland.de





Medizinische Hinweise

Damit wir uns um das Wohlbefinden Ihres Kindes in der Ferienfreizeit optimal kümmern können, bitten wir Sie, liebe Erziehungsberechtigte, uns ausführlich über alle gesundheitlichen Besonderheiten zu informieren. Alle Mitteilungen werden streng vertraulich behandelt. Die Angaben können nicht zum Ausschluss von einer Maßnahme führen, sind jedoch für die Planung unserer Referent*innen ausschlaggebend.

Bitte zusammen mit der **Krankenkassenkarte** (oder Krankenversicherungsbestätigung) und dem **Impfpass** in ein **A5 beschriftetes Kuvert** stecken.

Name und Termin der
Ferienfreizeit:

Name des Kindes:

Geburtsdatum des
Kindes:

Straße, PLZ/Wohnort:

Name der
Erziehungsberechtigten:

Kontakt für Notfälle im Zeitraum der Ferienmaßnahme:

Name,

Vorname:

Adresse, PLZ,

Ort:

Telefon:

Hausarzt und Krankenversicherung

Name des Hausarztes:

Anschrift, Telefon:

Krankenversicherung des
Kindes und
Hauptversicherter:

Leidet Ihr Kind unter **Allergien**? Wenn ja, welche?

Bitte beschreiben Sie die **Auswirkungen der Allergie(n)**:

Welche Vorgehensweise empfehlen Sie uns im Falle des Auftretens?

Gesundheitliche Besonderheiten Ihres Kindes:

Nimmt Ihr Kind **Medikamente** ein? Wenn ja, welche?

Wie oft und wann müssen die Medikamente eingenommen werden?

Benötigt das Medikament besondere Aufbewahrung?

Datum der letzten gültigen **Tetanusschutzimpfung**: _____

Sonstige Bemerkungen?

Bitte beschreiben Sie uns hier ggf. kurz die Art der Behinderung Ihres Kindes oder andere Auffälligkeiten!

Mein Kind kann **schwimmen** und darf unter Aufsicht in stehendem und fließendem Gewässer schwimmen.

ja

nein

Die Leitung darf Zecken bei meinem Kind mit einer Zeckenkarte oder Zeckenzange entfernen und die Einstichstelle desinfizieren.

ja

nein

Darf die Leitung in einem **Notfall**, in welchem die besondere Zustimmung der Erziehungsberechtigten nicht rechtzeitig eingeholt werden kann und der Arzt schnelles Handeln für erforderlich hält, über die Durchführung eines ärztlichen Eingriffes stellvertretend für die Erziehungsberechtigten entscheiden?

ja

nein

Bitte informieren Sie die Leitung bei der Anreise persönlich über die Krankheiten oder Allergien, damit ggf. noch Rückfragen gestellt werden können.

Hiermit bestätige ich, dass alle oben genannten Angaben richtig sind

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift des Erziehungsberechtigten

